

## Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

### Vorhofflimmern 2017

**Herausgeber:** Hôpitaux Universitaires de Genève

**Verfügbar in:** Französisch

**Gültig bis:** 2020

### Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung

Eine Guideline zum Vorhofflimmern, die von der Klinik für Allgemeinmedizin des Genfer Universitätsspitals erarbeitet wurde

Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen

Medizinischer Fachbereich

Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Praktischer Arzt / Ärztin

Guidelinekategorie

Diagnostik, Behandlung, Prävention

Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Erwachsene

Geschlecht: Männlich, Weiblich

Herkunft

Selbst entwickelt

Geltungsbereich

Eine bestimmte Versorgungseinrichtung

Sektor

ambulant

Originalsprache

Französisch

Publikationsjahr

2017

### Links zu Guidelines

Vorhofflimmern 2017

[https://www.hug-ge.ch/sites/interhug/files/structures/medecine\\_de\\_premier\\_recours/Strategies/strategie\\_fa\\_2017.pdf](https://www.hug-ge.ch/sites/interhug/files/structures/medecine_de_premier_recours/Strategies/strategie_fa_2017.pdf)

### Kontakt

**HÔPITAUX UNIVERSITAIRES GENÈVE**

**HÔPITAUX UNIVERSITAIRES GENÈVE Rue Gabrielle-Perret-Gentil 4 1211 Genève 14**

Idris Guessos

idris.guessous@hcuge.ch

## Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.\*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.\*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.\*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.\*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.\*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

\* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.